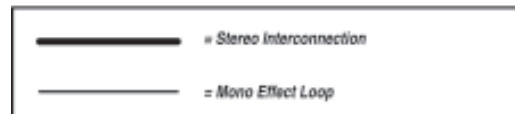
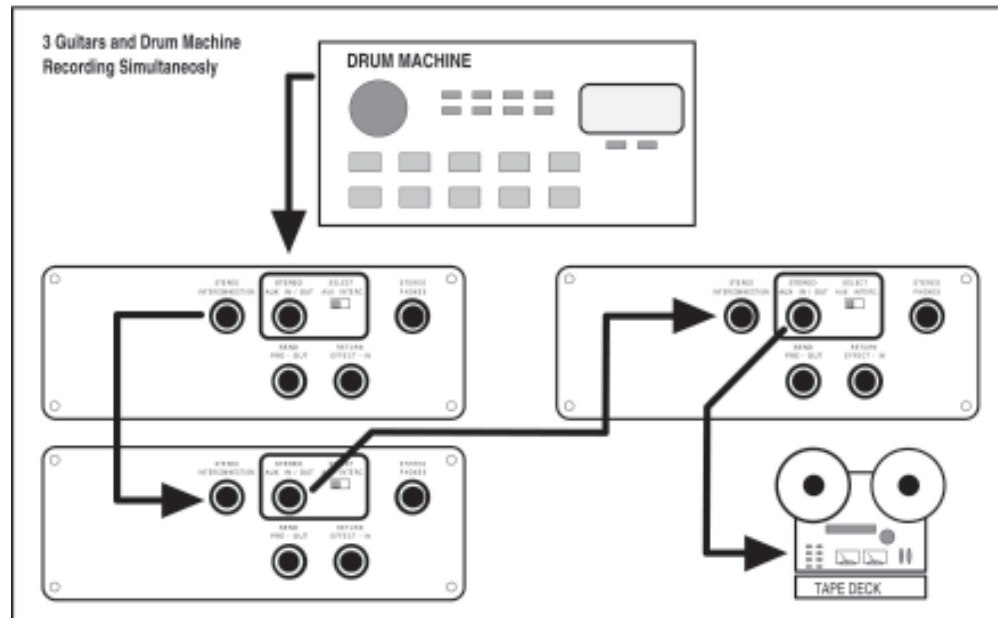
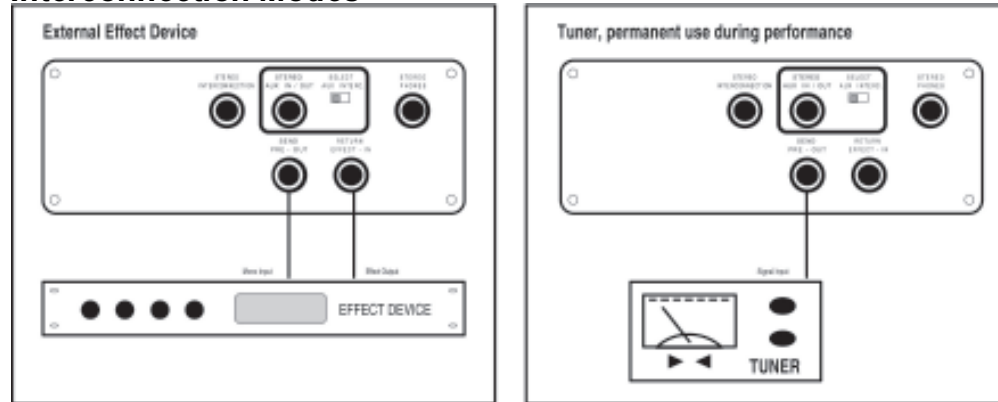


## Interconnection Modes

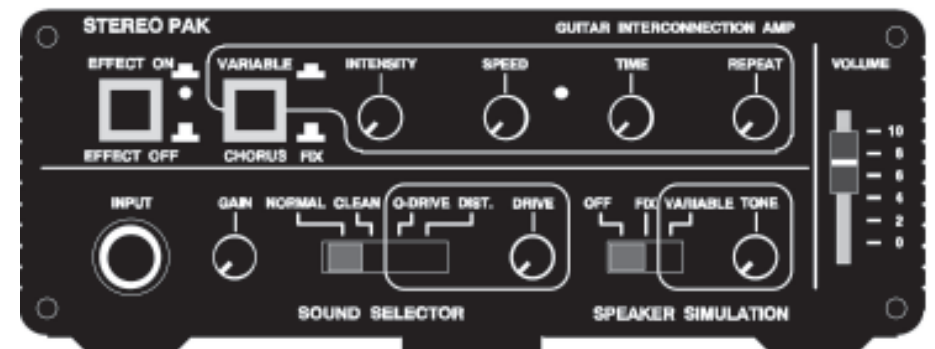


MOBELS™

## STEREO-PAK BEDIENUNGS ANLEITUNG

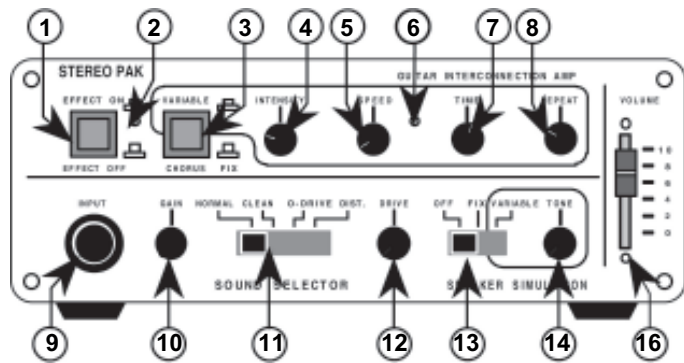
### "Gemeinsames Üben + Aufnehmen in Stereo"

- Playback oder Drummaschine einspeisen
- 2. Gitarristen mit seinem PAK einspeisen
- Bassisten mit seinem PAK einspeisen
- Keyboarder einspeisen +++
- Kassettenrecorder anschließen
- Jeder hört Jeden in Stereo
- Den Hit gleich aufnehmen
- easy
- easy
- easy
- easy
- dufte
- optimal



- Batteriebetrieb : möglich
- Kopfhörer : dabei

Der STEREO AMP zum Üben, für Bühne und Homerecording.



**DAS STEREO PAK** ist ein portabler Stereo-Kopfhörerverstärker, mit dem die heutzutage bekanntesten Effekt-Sounds erzeugt werden können. Zwei oder auch mehrere Musiker können mit einem handelsüblichen Stereokabel jedes **STEREO PAK** oder **BASS PAK** an der INTERCONNECTION-Buchse miteinander verbinden und stereophon zusammen musizieren. (*jam together!*) Externe Schlagzeugcomputer (Drummachines) können ebenfalls per Stereokabel dazu angeschlossen werden. Ein an dieser Kette angeschlossenes Tonbandgerät oder Kassettenrekorder kann dann komplett den zukünftigen Hit aufzeichnen.

### ANSCHLIESSEN UND EINSCHALTEN

Durch Einstecken des Instrumentenkabels in die INPUT-Buchse (9) wird das Gerät eingeschaltet. **ACHTUNG:** Bei Batteriebetrieb nach dem Gebrauch unbedingt das Kabel wieder herausziehen, damit die Batterie nicht unnötig verbraucht wird. Die mitgelieferte 9V Blockbatterie wird in das dafür vorgesehene Batteriefach (21) auf der Rückseite des **STEREO PAKs** eingelegt. Alternativ dazu kann ein elektronisch stabilisiertes Netzgerät mit 9V/200mA an die DC-Buchse (22) angeschlossen werden. Das Einstecken des Gitarrenkabels in die auf der Vorderseite befindlichen INPUT-Buchse (9) schaltet das Gerät automatisch an. Schließe den mitgelieferten Stereo-Kopfhörer an Buchse (20) an.

### ANPASSUNG AN DAS INSTRUMENT:

Stelle den VOLUME-Regler (16) etwa auf Pos. "8". Schalte den SOUND SELECTOR-Schalter (11) auf "NORMAL". Drehe die Lautstärke am Instrument voll auf. Passe mit dem GAIN-Regler (10) den Eingang des **STEREO PAKs** so an das Instrument an, daß keine Verzerrung zu hören ist, auch wenn Du die Saiten stark anschlägst.

Typische Sounds:	INTENSITY	SPEED	TIME	REPEAT
Stereo Small Room	☺	☺	☺	☺
Stereo Slap Back	☺	☺	☺	☺
Stereo Flanger	☺	☺	☺	☺
Stereo Chorus	☺	☺	☺	☺

### DER SOUND SELECTOR:

Wähle eine der folgenden vier Soundmöglichkeiten mit dem SOUND SELECTOR-Schalter (11) aus:  
**NORMAL - CLEAN - OVERDRIVE - DISTORTION**

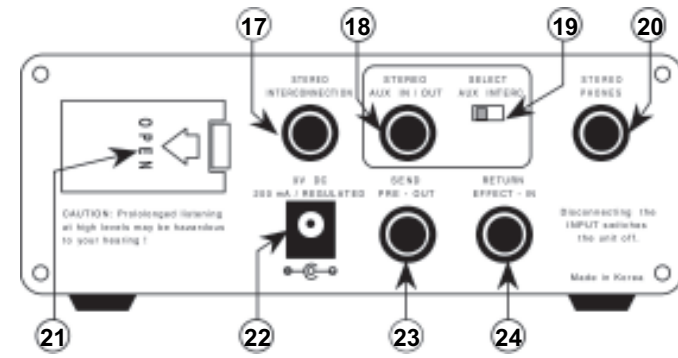
### DIE SPEAKER-SIMULATION:

Der integrierte Lautsprecher-Simulationsschaltkreis kann in 3 Positionen mit dem Schalter (13) eingestellt werden:  
**OFF** - SPEAKER SIMULATION ausgeschaltet,  
**FIX** - SPEAKER SIMULATION eingeschaltet,  
**VARIABLE** - SPEAKER SIMULATION eingeschaltet, außerdem ist nun mit dem TONE-Regler - (14) der obere Höhenanteil einstellbar.

### DIE EFFEKTMÖGLICHKEITEN:

Der EFFECT ON/OFF-Schalter (1) schaltet die EFFEKTSSEKTION an (*grüne LED (2) leuchtet.*) oder aus. Bei herausgedrücktem CHORUS FIX-Schalter (3) ist der fest voreingestellte Stereo-Chorus aktiv. Bei eingedrücktem VARIABLE-Schalter (3) können folgende Werte des internen Zeitverzögerungsschaltkreises eingestellt werden:  
**INTENSITY (4) - SPEED (5) - TIME (7) - REPEAT (8)**

Der SPEED-Regler (5) beeinflusst die Frequenz/*Geschwindigkeit* der Modulation von langsam bis schnell. Die rote LED (6) leuchtet im Takt dieser Modulation auf. Die Modulationstiefe wird mit dem INTENSITY-Regler (4) eingestellt. Der TIME-Regler (7) stellt die Verzögerungszeit zwischen ca. 2 bis 25ms ein. Der REPEAT-Regler (8) beeinflusst die Menge der Rückführung des Zeitverzögerungssignales, d.h. wie oft das Signal wiederholt wird.  
**BEACHTÉ:** Jeder dieser vier Regler ist so ausgelegt, um viele Effekte zu ermöglichen. Dieses kann im Extremfalle dazu führen, daß manche Einstellungen befremdend klingen oder ein hochfrequentes Rauschen hörbar wird. (Z.B. INTENSITY und TIME auf max. position!)



### DER STEREO-KOPFHÖRER:

Der mitgelieferte Stereo-Kopfhörer ist speziell im Frequenzverhalten für das **STEREO PAK** entwickelt worden. Es ist auch möglich, andere Stereo-Kopfhörer an die STEREO PHONES-Buchse (20) anzuschließen.

### RECORDING-MÖGLICHKEITEN:

Die INTERCONNECTION-Buchse (17) muß mit einem Stereokabel an die Eingänge einer Bandmaschine verbunden werden. Dieses Ausgangssignal wird nicht mit dem VOLUME-Regler (16) verändert. Die AUX IN/OUT-Buchse (18) kann zusätzlich für Aufnahmewecke verwendet werden (Setze den Schalter SELECT (19) in Position "AUX"). In diesem Falle kann das Ausgangssignal mit dem VOLUME-Regler (16) beeinflusst werden. Alle Signale, die an die AUX IN/OUT-Buchse (18) angeschlossen werden, können gleichzeitig mit dem gespielten Instrument aufgenommen werden. (Z.B. eine Drummaschine, ein Playback oder ein anderes **BASS PAK** or **STEREO PAK** etc...)

### ANSCHLUSS AN DEN VERSTÄRKER:

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, um Dein **STEREO PAK** an Gitarren-Verstärker anzuschließen:  
**SEND (23):** Monoausgang, ohne Effektsignal  
**AUX IN/OUT (18):** Stereoausgang mit Effektsignal, wobei die Lautstärke mit dem VOLUME-Regler (16) einstellbar ist.  
**INTERCONNECTION (17):** Stereoausgang mit Effektsignal, wobei die Lautstärke nicht einstellbar ist.  
**PHONES (20):** Stereoausgang mit Effektsignal, wobei die Lautstärke mit dem VOLUME-Regler (16) einstellbar ist.

Je nachdem, wie Dein Equipment beschaffen ist, wird einer dieser Anschlußmöglichkeiten bestimmt das optimale Ergebnis liefern.

**Also: Probiere es selber aus!**

**ACHTUNG:** Nur abgeschirmtes Kabel verwenden, um Brummeinstreuungen zu vermeiden. Für die Stereobuchsen müssen Stereokabel verwendet werden, damit nicht einer der beiden Stereokanäle kurzgeschlossen wird.

### DIE INTERCONNECTION-FUNKTIONEN:

Das Zusammenspielen mit anderen Musikern: Ihr braucht nur die jeweiligen INTERCONNECTION (17) oder AUX IN/OUT-Buchsen (18) von 2 oder mehreren **STEREO PAKs** oder **BASS PAKs** mit Stereokabeln zu verbinden. Um einen perfekten Mix zu erhalten, kann mit dem GAIN-Regler (10) die Lautstärke für jedes Gerät einzeln eingestellt werden.

**BEISPIEL: RECORDING mit einem STEREO PAK plus einem BASS PAK plus einer DRUMMACHINE:** Verbinde die Drummachine mit der AUX IN/OUT-Buchse (18) des **BASS PAKs**. Setze den SELECT-Schalter (19) in Position "INTERC.". Verbinde das **BASS PAK** mit dem **STEREO PAK** wie gehabt mit einem Stereokabel an die INTERCONNECTION-Buchse (17). Verbinde Kanal 1 + 2 (oder left und right) Deiner Bandmaschine an die AUX IN/OUT-Buchse (18) des **STEREO PAKs**. Setze den SELECT-Schalter (19) dieses Gerätes in Position "INTERC.". **Ready - let the tape go!**

### ANSCHLUSS EXTERNE EFFEKTGERÄTE:

Du würdest gern Dein **Stereo-Effektgerät** mitverwenden? - Kein Problem. Verbinde den Monoeingang Deines Effektgerätes mit der SEND-Buchse (23) des **STEREO PAKs**. Verbinde nun die beiden Kanäle des Stereoausganges Deines Effektgerätes mit der AUX IN/OUT-Buchse (18) - Setze den SELECT-Schalter (19) in Position "INTERC.". Falls Du stattdessen ein **Mono-Effektgerät** verwenden möchtest, muß dessen Ausgang mit der RETURN-Buchse (24) des **STEREO PAKs** verbunden werden.

### WICHTIGE HINWEISE:

Bitte benutze ausschließlich qualitativ gute und abgeschirmte Kabel. Reinige Dein **STEREO PAK** nur mit einem trockenem Tuch. Vermeide Feuchtigkeit und Staub sowie extreme Erschütterungen. Benutze nur gute und auslaufsichere Batterien.  
**O.K. - nun Viel Spass mit Deinem STEREO PAK!**  
**Vorsicht:** Übermäßig lautes und langes Hören mit Kopfhörern kann schädlich für Dein Gehör sein!

**DATEN DES NETZGERÄTES:** 9V / DC, 200 mA min. electronically stabilized plug: STP-1 (2.1 hole diameter)